

Verteiler

- Das Protokoll wird als PDF an die Liste der Piratenpartei RLP gesendet:
rheinland-pfalz@lists.piratenpartei.de

Teilnehmer

- Es sind 13 stimmberechtigte Teilnehmer aus dem Wahlkreis 210 anwesend.

Ergebnis-Protokoll

Anlass: Aufstellungsversammlung zur Bundestagswahl 2013 im Wahlkreis 210

Datum: 17.10.12

Zeit: Von 19:45 bis 22:34

Ort: Markthalle Kaiserslautern
Marktstraße 9a
67655 Kaiserslautern

Protokollant: Vincent Thenhart

Top 1: Eröffnung der Versammlung

- Die Versammlung wird von Klaus Brand eröffnet, er übernimmt kommissarisch bis zur Wahl der Versammlungsämter die Leitung.
- Der Versammlungsleiter stellt nach Nachfrage fest, dass von keinem Teilnehmer die Mitgliedschaft, die Vollmacht oder das Wahlrecht eines anderen, stimmkartenbesitzenden Teilnehmers angezweifelt wird.
- Es sind 13 stimmberechtigte Mitglieder aus dem Wahlkreis 210 anwesend.

Top 2: Wahl der Versammlungsleitung

- Lars Matti wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen.
 - Lars Matti wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.
 - Lars Matti übernimmt nun die Versammlungsleitung.
-

Top 3: Abstimmung der Tagesordnung

- Ein Entwurf der Tagesordnung liegt allen Mitgliedern vor.
 - Die Tagesordnung wird einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.
-

Top 4: Abstimmung der Geschäfts- und Wahlordnung

- Ein Entwurf der Geschäftsordnung liegt allen Mitgliedern vor.
 - Die Geschäftsordnung wird einstimmig bei 3 Enthaltungen angenommen.
 - Es liegen mehrere Entwürfe zur Wahlordnung allen Mitgliedern vor.
 - Es wird die Wahlordnung mit dem Instant-Run-Off-Verfahren einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.
-

Top 5: Wahl des Schriftführers

- Vincent Thenhart wird als Schriftführer vorgeschlagen.
 - Vincent Thenhart wird einstimmig zum Schriftführer gewählt.
-

Top 6: Wahl der Wahlleitung

- Christian Gros wird als Wahlleiter vorgeschlagen.
 - Susanne Bischoff wird als Wahlleiterin vorgeschlagen.
 - Christian Gros wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.
 - Klaus Brand und Thomas Marc Göbel werden durch den Wahlleiter zu Wahlhelfern ernannt.
-

Top 7: Wahl der Zeugen

- Rüdiger Schiller und Thomas Wessoly werden als Zeugen vorgeschlagen.
 - Rüdiger Schiller und Thomas Wessoly werden einstimmig bei einer Enthaltung zu Zeugen gewählt.
 - Die Zeugen werden nach Ende Versammlung eine eidesstattliche Versicherung über den korrekten Ablauf der Versammlung gegenüber der Kreiswahlleitung abgeben.
-

Top 8: Festlegung der Redezeit

- Es wird eine Redezeitbegrenzung von 10 Minuten zur Vorstellung der Kandidaten und 1 Minuten zur Beantwortung je Frage vorgeschlagen.
 - Die vorgeschlagene Redezeitbegrenzung wird mehrheitlich angenommen.
-

Top 9: Feststellungen vor der Wahl des Direktkandidaten

- Alle stimmberechtigten Mitglieder wurden ordnungsgemäß akkreditiert.
 - Es wird nach ausdrücklicher Nachfrage von keinem Versammlungsteilnehmer die Mitgliedschaft, die Vollmacht und das Wahlrecht eines Teilnehmers, der Anspruch auf Stimmberechtigung erhoben hat, angezweifelt.
 - Es wird bekannt gegeben, dass jeder stimmberechtigte Teilnehmer das Recht hat Bewerber zur Wahl vorzuschlagen.
 - Es wird bekannt gegeben, dass jeder Bewerber das Recht hat sich und sein Programm der Versammlung in gebotenem Ausmaß vorzustellen.
 - Es wird bekannt gegeben, dass die Wahl des Wahlkreisbewerbers in geheimer Wahl mit verdeckten Stimmzetteln stattfindet.
 - Es wurde zu keiner Feststellung eine Gegenrede getätigt.
-

Top 10: Aufstellung der Kandidaten

- Die Wahlleitung fragt wer als Bewerber kandidieren möchte oder ob es Vorschläge zur Kandidatur gibt. Die Kandidatenliste wird eröffnet.
 - Johannes Merkert kandidiert.
 - Marcus Hartmüller kandidiert.
 - Auf Nachfrage der Wahlleitung gibt es keinen weiteren Vorschlag.
-

Top 11: Vorstellung von Marcus Hartmüller

- Marcus Hartmüller stellt sich und sein Programm vor.
 - Es wird Gelegenheit gegeben Marcus Hartmüller Fragen zu stellen.
-

Top 12: Vorstellung von Johannes Merkert

- Johannes Merkert stellt sich und sein Programm vor.
 - Es wird Gelegenheit gegeben Johannes Merkert Fragen zu stellen.
-

Top 13: Befragung beider Kandidaten

- Es wird Gelegenheit gegeben beiden Kandidaten gleichzeitig Fragen zu stellen.
-

Top 14: Wahl des Wahlkreisbewerbers

- Die Wahlleitung stellt fest, dass es keine weiteren Vorschläge gibt.
 - Die Kandidatenliste wird geschlossen.
 - Der Wahlleiter stellt ein Stimmzettel-Muster vor.
 - Die Stimmzettel werden an die stimmberechtigten Teilnehmer verteilt.
 - Die stimmberechtigten Teilnehmer haben Zeit ihre Stimmzettel auszufüllen.
 - Der Wahlleiter zeigt der Versammlung die leere Wahlurne.
 - Die Stimmzettel werden in die Wahlurne geworfen.
 - Die Wahlleitung zählt die abgegebenen Stimmen aus.
 - Die Wahlleitung verkündet das Wahlergebnis:
Johannes Merkert ist mit 8 Dafür-Stimmen, 0 Enthaltungen und keiner ungültiger Stimme zum Wahlkreisbewerber gewählt.
 - Johannes Merkert wird gefragt, ob er die Wahl annimmt.
 - Johannes Merkert nimmt die Wahl an.
 - Die Versammlungsleitung fragt nach Einwänden gegen die Durchführung der Wahl.
 - Die Versammlungsleitung stellt fest, dass es keine Einwände gegen die Durchführung gibt.
-

Top 15: Wahl der Vertrauenspersonen

- Till Schauen wird als Vertrauensperson vorgeschlagen.
- Till Schauen wird bei einer Gegenstimme mehrheitlich zur Vertrauensperson gewählt.
- Andreas Bohl wird als stellvertretende Vertrauensperson vorgeschlagen.
- Andreas Bohl wird bei einer Gegenstimme mehrheitlich zur Vertrauensperson gewählt.

Top 16: Schluss der Versammlung

- Die Versammlungsleitung schließt die Versammlung um 22:34 Uhr.

Sonstiges / Schlussbemerkungen

Die Einladungen zur Aufstellungsversammlung wurden satzungsgemäß den Mitgliedern am 28.08.2012 per E-Mail bzw. Brief zugestellt.

Für die Richtigkeit, nach besten Wissen und Gewissen:

Versammlungsleiter

Protokollant